



Für mein Schaffen sind es die ~~etwas~~ <sup>etwas</sup> ~~geringsten~~ <sup>geringsten</sup> die unbeachtetsten geringsten Objekte die wesentlich sind. Diese Nichts sind für mich Träger, Offenbarungen plastischen Seins <sup>die Liebe das Elementare,</sup> ~~nicht daphnisch~~ <sup>und daphnisch</sup> fremd. Diese Wahrnehmungen stiller Existenzen ist grundlegend. Ich habe viel in Einsamkeit gelebt, mich mit dieser ~~ich~~ identifiziert. Daher ein Gleichnis, 1960 gliederte ich die Kugel meiner Arbeiten ein. Auf Flächen zuerst, in den letzten Jahren <sup>auch</sup> meinen Raumstrukturen (Spatiaux). Die Kugel identifiziert für mich vierdimensionales Raumempfinden.



marcelle Cahn

# Untitled

Marcelle Cahn

Not on display

**Title/Description:** Untitled

**Artist/Maker:** Marcelle Cahn

**Object Type:** Graphics portfolio

**Materials:** Paper

**Measurements:** (box: 61 x 62 x 2)

**Accession Number:** 31332C

**Historic Period:** 20th century

---

---

---

---

---